

Coeruloplasmin (Serum)

Stand: 20.03.2023

Einheit: mg/dl

Methode

Nephelometrie, BN-II, [N Antisera to Human Ceruloplasmin - Rev 07 DXDCM 09017fe9806e6ecd-1705664186123.pdf](#),
[N Protein Standard SL - Rev 10 DXDCM 09017fe98085e91b-1705312524911.pdf](#)

Referenzbereich / Therapeutischer Bereich / Zielbereich

Geschlecht	max. Alter	Bereich
		20-60 mg/dl

Material

Serum Monovette, 4.7 ml, braun

Beschreibung

Coeruloplasmin ist das Haupttransportprotein für Kupfer im Blut. Daneben weist das Protein enzymatische Aktivität als Oxidase für verschiedene Substrate auf. Beim Morbus Wilson und beim Menke-Syndrom, erbliche Störungen des Kupferstoffwechsels, ist die Coeruloplasmin-Konzentration im Serum bzw. Plasma stark erniedrigt, vor allem bei homozygoten Merkmalsträgern. Coeruloplasmin-Erniedrigungen treten auch bei Leberinsuffizienz und Proteinverlust-Syndromen auf. Erhöhungen der Coeruloplasminkonzentration im Serum- bzw. Plasma werden bei Akute-Phase-Reaktionen, bei Einnahme hormonaler Kontrazeptiva und bei Cholestase beobachtet.

Indikation

Erniedrigt: Morbus Wilson, Proteinverlustsyndrom, verminderte Proteinaufnahme
Erhöht: Akute-Phase-Reaktion bei Infektionen und Entzündungen.

Spezielle Hinweise

Erhöhte Werte finden sich auch unter der Einnahme von Kontrazeptiva und in der Schwangerschaft. Zur Differentialdiagnose des M. Wilson empfiehlt sich die Bestimmung von Kupfer im Serum und im Urin.

Abrechnungsinformation

Katalog	Ziffer	Wert
GOAE	3740	180 GOÄ-Punkte, 1.0-fach: 10.49 Euro
EBM	32440	11.20 Euro

Akkreditierung

Ja. Der Parameter ist nach DIN EN ISO 15189 akkreditiert.

Bearbeitung

täglich (Mo - Fr)